

**Information über das neue
CRS-XSD-Schema - Version 2.0
ab 2021
Gemeinsamer Meldestandard**

Das neue GMSG - CRS XML Schema ab 01.01.2021

1. Allgemeines

Anmerkung aufgrund der COVID-19 Krise wurde der Einsatz des neuen XML Schemas von Seiten der OECD von 1. Januar 2021 auf den 1. Februar 2021 verschoben.

Das Datum 1. Februar 2021 bezieht sich auf den Datenaustausch zwischen den Staaten.

Aufgrund der technischen Umstellung auf Seiten EU und OECD sind **Übermittlungen im bisherigen XSD Schema nur noch bis 31.12.2020 möglich.**

Achtung! Aus diesem Grund ersuchen wir Sie heuer besonders auf die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen zu achten.

Überprüfen Sie daher regelmäßig die Übermittlungsprotokolle in den Nachrichten von FinanzOnline (Databox), um fehlerhafte Übermittlungen rechtzeitig zu erkennen. **Bis 05.01.2021** können noch abgewiesene Übermittlungen im bisherigen XSD Schema nochmals übermittelt werden.

Aufgrund Umstellungsarbeiten steht **FinanzOnline voraussichtlich von 05.01.2021 Nachmittag bis einschließlich 10.01.2021 nicht zur Verfügung.**

Ab Wiederverfügbarkeit von FinanzOnline müssen aufgrund der Umstellung Übermittlungen im alten XSD-Schema mit einer Fehlermeldung zurückgewiesen werden.

Meldungen im neuen Schema können ebenfalls Wiederverfügbarkeit über FinanzOnline getestet werden.

Hinweis: die Abgabe von Meldungen im neuen XSD-Schema ist aufgrund der Umstellung auf OECD-Ebene ab 01.02.2021 möglich.

Die Dokumente **BMF_Allgemeines_GMSG**, **BMF_Fehlercodeverzeichnis_GMSG** und die finale Version der „**Spezifikationen**“ (inkl. National.xsd mit Element „Info_Daten“) werden bezüglich dem **neuen GMSG XML Schema (Version 2.0) bis Ende Dezember 2020** angepasst und veröffentlicht.

2. Regelung der Übermittlungen im bisherigen und im neuen Schema

2.1 Übermittlungen im bisherigen XSD-Schema

Bitte beachten Sie, dass die Übermittlung von Daten nach dem bisherigen XML-Schema nur **bis 31. Dezember 2020** möglich ist.

Bis 05.01.2021 können abgewiesene Übermittlungen im bisherigen XSD Schema nochmals übermittelt werden.

Neuerliche Übermittlungen, nach Abweisung mit Fehlercode im bisherigen Schema, sind bereits ab Wiederverfügbarkeit im neuen Schema durchzuführen.

2.2 Übermittlungen im neuen XSD-Schema Version 2.0

Die Übermittlung im neuen Schema über FinanzOnline muss aufgrund des XSD Versionswechsels ab Wiederverfügbarkeit erfolgen.

Korrektur-, Lösch- und Stornolieferungen zu Daten, die zuvor übermittelt worden sind, müssen ab Wiederverfügbarkeit im neuen Schema erfolgen.

3. Änderungen im XSD-Schema Version 2.0

Das neue XML-Schema (Version 2.0) für die CRS Datenübermittlung wurde auf dieser Webseite „Detailinformationen für Banken“ unter „Gemeinsamer Meldestandard“ veröffentlicht. Die Änderungen werden wie folgt zusammengefasst:

3.1 Die Länge einzelner Felder wird im neuen Schema begrenzt

Im neuen Schema erfolgt eine **Begrenzung der Länge** der einzelnen XML-Elemente und XML-Attribute jeweils **auf 200 Zeichen**:

Es gibt folgenden Ausnahmen:

- Die MessageRefId darf höchstens **170 Zeichen** enthalten (siehe Anmerkung)
- Die „DocRefId“ ebenfalls auf **170 Zeichen** angepasst.
- Die Datenelemente „AddressFree“ in „Address“ sowie „Warning“ und „Contact“ in „MessageSpec“ sind auf **4000 Zeichen** begrenzt.

Anmerkung betr. MessageRefID:

Aufgrund der nationalen FinanzOnline Spezifikationen ändert sich betreffend MessageRefId bezüglich dieser Änderung nichts.

Aufbau der MessageRefID:

- *die ersten 9 Stellen der MessageRefID müssen mit der Fastnr_FI ident sein*
- *AT (als Länderkennung)*
- *Jahr (größer gleich 2016)*
- *Individuell vergebener Wert*

(1-8 Zeichen und alphanumerisch 0-9, a-z, A-Z)

Beispiel: 091234567AT2016999

Die maximale Länge der MessageRefId sind 23 Zeichen.

Eine Verletzung der Längenvorgaben führt zur Abweisung der kompletten File-Übermittlung, da die Prüfung im Rahmen der Schemavalidierung erfolgt.

3.2 MessageTypeIndic wird verpflichtend

Der MessageTypeIndic ist nun verpflichtend anzugeben.

Folgende Inhalte sind möglich:

„CRS701“ = „The message contains new information“ - für Erstlieferungen,

„CRS702“ = „The message contains corrections for previously sent information“ - für Korrektur- Lösch- oder Stornolieferungen,

„CRS703“ = „The message advises there is no data to report“ für Leerlieferungen –(siehe Anmerkung)

Anmerkung betreffend „CRS703“: In Österreich ist die Angabe von „CRS703“ nicht zulässig, da keine Leermeldungen vorgesehen sind.

Siehe auch Fehlercodeverzeichnis: *ERR-DAC2-10131: MessageTypeIndicator in der MessageSpec muss CRS701 oder CRS702 sein. CRS703 ist nicht erlaubt.*

Im Falle einer Nichtangabe der MessageTypeIndic „CRS701“ und „CRS702“ kommt es zur Abweisung der kompletten File-Übermittlung.

3.3 Ergänzung des ISO Country Codes für Kosovo(XK)

Der ISO Code für Kosovo (XK) wurde nun in das Schema aufgenommen. Kontoinhaber und beherrschende Personen mit Adressdaten aus dem Kosovo können nun korrekt gemeldet werden.